

115470-2026 - Competition

Germany – Architectural, engineering and planning services – Demokratieort neu leben, Rathaus wird Quartiershaus, Nicht offener, einphasiger, hochbaulich-freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb mit Teilnahmewettbewerb Verhandlungsverfahren gem. VgV
OJ S 34/2026 18/02/2026
Design contest notice
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Sondervermögen Immobilien und Technik der Stadtgemeinde Bremen vertreten durch IB (Stadt)
Email: jan.frers@immobilien.bremen.de
Legal type of the buyer: Public undertaking
Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Demokratieort neu leben, Rathaus wird Quartiershaus, Nicht offener, einphasiger, hochbaulich-freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb mit Teilnahmewettbewerb Verhandlungsverfahren gem. VgV
Description: Der Ortsteil Blumenthal gehört zu den am stärksten benachteiligten Stadtteilen in Bremen. In seinem Zentrum steht das denkmalgeschützte, jedoch seit Jahren weitestgehend ungenutzte ehemalige Rathaus. Es bildet das Herzstück des 2022 nach BauGB ausgewiesenen Sanierungsgebietes Blumenthal. Die Zugänglichkeit und Aufteilung des Gebäudes entsprechen nicht mehr den Anforderungen für öffentliche Nutzungen. Der Standort des Objektes, seine historische Bedeutung und stadtbildprägende Gestaltung prädestiniert es jedoch für eine öffentliche Nutzung. Mit dem Projekt "Demokratieort neu leben - Rathaus wird Quartiershaus" soll das historische Rathaus Blumenthal zu einem Ort der Demokratieförderung und des Gemeinwesens umgebaut werden. Das Gesamtvorhaben besteht aus zwei zeitlich dicht aufeinanderfolgenden bzw. in der Planung parallel ausgeführten Bauabschnitten: Der Umbau des Bestandsgebäudes (historisches Rathaus) (1. Bauabschnitt) sowie die Ergänzung durch einen Anbau südlich des Bestandsgebäudes (2. Bauabschnitt). Im neuen Quartiershaus bieten verschiedene Fachressorts (Soziales, Bildung, Gesundheit, Kultur, Senatskanzlei und Inneres) Angebote und Dienstleistungen vor Ort an. Die Aktivierung des Rathauses gehört zu den wichtigsten Schlüsselmaßnahmen des 2023 beschlossenen integrierten Entwicklungskonzepts (IEK): Das Gebäude prägt den Stadtraum erheblich, stellt durch seine Lage eine zentrale Schnittstelle dar und ist ein "Scharnier" zwischen dem Stadtteilzentrum und dem sich entwickelnden Kämmerei-Quartier auf dem etwa 40 ha großen Areal der ehemaligen Bremer Wollkämmerei. Das neue Quartiershaus soll als Ensemble bestehend aus dem wieder zu belebenden Rathaus und einem unmittelbar anschließenden Neubau entstehen. Der zu erstellende Anbau muss sich denkmalgerecht an den Bestandsbau anfügen. Trotz eines vergleichbar großen Bauvolumens soll sich der Erweiterungsbau dem Hauptgebäude unterordnen. Die westlich am Gebäude entlangführende Erschließungsachse (Campus-Achse) dient als Fuß- und Radwegverbindung zwischen dem Zentrum Blumenthals und dem neuen Kämmerei-Quartier. Vor dem Quartiershaus ist ein Platz auszubilden, der

durch eine entsprechende Gestaltung eine hohe Aufenthaltsqualität bietet. Gegenstand des Wettbewerbs ist somit die hochbauliche Planung des Bestandsgebäudes und des Neubaus sowie die freiräumliche Planung der verbleibenden Grundstücksflächen inkl. des vorgesehenen Quartiersplatzes als Teil der westlich am Gebäude entlangführende Erschließungsachse (Campus-Achse). Das Plangebiet befindet sich in zentraler Lage im Bremer Stadtteil Blumenthal an der Landrat-Christians-Straße 107 in unmittelbarer Nähe zum Blumenthaler Marktplatz. Ein Lageplan des Rathauses sowie ein Auszug aus dem Rahmenplan des Kämmerei-Quartiers sind den beigefügten Anlagen zu entnehmen. Das Projekt wird als Maßnahme im Rahmen des Bundesprogramms "Nationale Projekte des Städtebaus" gefördert. In diesem werden national und international wahrnehmbare Projekte gefördert, von denen deutliche Impulse für die Stadt, die Region und die Stadtentwicklungspolitik ausgehen. Sie zeichnen sich durch einen besonderen Qualitätsanspruch ("Premiumqualität") hinsichtlich des städtebaulichen Ansatzes, der baukulturellen Aspekte und Beteiligungsprozesse aus. Die vorgesehenen Projektkosten belaufen sich auf ca. 8,85 Mio. EUR (netto) für die KG 300 - 500. Meilensteine des Projekts: - Planungsbeginn: 04.01.2027 - Baubeginn: 04.09.2028 - Geplante Fertigstellung Bestandsumbau: 01.09.2029 - Geplante Fertigstellung Erweiterungsneubau: 01.05.2030 Das Verfahren erfolgt als nicht offener, einphasiger, hochbaulich-freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb und nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren gem. VgV. Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs sollen 11 Planungsteams als Teilnehmende für den Wettbewerb ausgewählt werden. Zusätzlich wurden 4 Planungsteams als Teilnehmende für das Verfahren gesetzt. Der Wettbewerbsausschuss der Architektenkammer der Freien Hansestadt Bremen hat Kenntnis vom Inhalt dieser Auslobung erhalten und beratend mitgewirkt. Der Wettbewerb wurde unter der Nummer 01 /2026 registriert. Die Vergabestelle lässt sich in der operativen Umsetzung dieses Verfahrens durch das Büro D&K drost consult GmbH, Hamburg, unterstützen und beratend begleiten. Procedure identifier: 8beaab25-d7fd-4417-a715-48ff2120cac6
Internal identifier: 3543.81 FB
Type of procedure: Restricted
Main features of the procedure: Nicht offener, einphasiger, hochbaulich-freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb und nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren gem. VgV

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71240000 Architectural, engineering and planning services

2.1.2. Place of performance

Town: Bremen

Postcode: 28779

Country subdivision (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)

Country: Germany

Additional information: entfällt

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP4Y9VMENK# Allgemeine Anforderungen: Die in den Dokumenten "Auswahlkriterien" und "Bewerbungsbogen" aufgeführten FORMALEN KRITERIEN und MINDESTANFORDERUNGEN sind zwingend zu beachten. Für die geforderten Angaben sind die Vordrucke sowie der Bewerbungsbogen auszufüllen. Der Bewerber kann sich zum Nachweis seiner Eignung auf Unterauftragnehmer berufen. Die Unterauftragnehmer sind im Bewerbungsbogen zu benennen. Des Weiteren wird auf § 47 VgV

verwiesen. AUSWAHL DER BÜROS ANHAND VON REFERENZEN: Die Auswahl der Büros, die zur Teilnahme am Wettbewerb aufgefordert werden sollen, erfolgt anhand von den beiden besten eingereichten Referenzprojekten für den Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 33 HOAI (jeweils die beste Referenz Neubau sowie Umbau/Sanierung). Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zugrunde gelegten Kriterien zu hoch, wird ein Losverfahren unter den gleichwertigen Bewerbern durchgeführt. Weitere Angaben - insb. zu den Bewertungskriterien - sind dem Dokument "Auswahlkriterien" zu entnehmen und zwingend zu berücksichtigen. Sämtliche Anforderungen sind den beiliegenden Teilnahmeunterlagen zu entnehmen und zwingend zu berücksichtigen. Ebenso sind die zur Verfügung gestellten Ausschreibungsdokumente zwingend zu beachten und bindend. Die Aufforderung zur Teilnahme am Wettbewerb sowie im weiteren Verfahrensverlauf zur Angebotsabgabe sowie zur finalen Angebotsabgabe gem. § 17 VgV erfolgt ausschließlich über die Bieterkommunikation in eVergabe. Folgende Formale Kriterien sind zu erfüllen: - Vollständig ausgefüllter Bewerbungsbogen in Textform unterzeichnet. - Vordruck 1A: Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen gem. §§ 123 und 124 GWB in Verbindung mit § 42 VgV sowie - falls zutreffend - Eigenerklärung zum Nachweis der Zuverlässigkeit trotz Vorliegens von Ausschlussgründen (Selbstreinigung nach § 125 GWB) - Vordruck 1B: Eigenerklärung zu wirtschaftlichen Verknüpfungen/ zur Zusammenarbeit sowie Angaben zur Leistungsbereitstellung im Falle einer Unterbeauftragung - Vordruck 1C: Eigenerklärung zur Tariftreue und Zahlung eines Mindestlohnes - Vordruck 1D: Eigenerklärung Verpflichtung gem. Verpflichtungsgesetz - Vordruck 1E: Eigenerklärung zur Zahlung von Steuern und Sozialabgaben - Vordruck 1F: Eigenerklärung zum. 5. RUS-Sanktionspaket - Vordruck 1G: Eigenerklärung zur Nicht-Beteiligung an der Vorbereitung und Durchführung des Wettbewerbs gem. § 79 (2) VgV Weitere formale Kriterien bei Arbeitsgemeinschaften: - Vordruck 1H: Vollmacht der vertretungsberechtigten Person im Falle einer Bergergemeinschaft - Vordruck 1I: Angaben zu Auftragsanteilen im Falle einer Bergergemeinschaft - Vordruck 1J: Eigenerklärung zum Abschluss einer gesonderten Versicherung für Bergergemeinschaften Für weitere Angaben s. Bewerbungsbogen und Auswahlkriterien. Mehrfachbeteiligungen in personell identischer Form werden nicht zugelassen. Im Rahmen des vorgeschalteten Bewerbungsverfahrens sollen 11 Planungsteams als Teilnehmer für den Wettbewerb ausgewählt werden. Darüber hinaus werden 4 Büros als Wettbewerbsteilnehmer gesetzt. Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zugrunde gelegten Kriterien zu hoch, wird ein Losverfahren unter den gleichwertigen Bewerbern durchgeführt. Auf die Möglichkeit, eine Bewerber- oder Arbeitsgemeinschaft zu bilden oder Unterauftragnehmer zu benennen, um die genannten Anforderungen zu erfüllen, wird explizit hingewiesen. Für die Teilnahme am Teilnahmewettbewerb ist zwingend der vorgegebene Bewerbungsbogen zu verwenden. Dieser ist vollständig auszufüllen, in Textform zu unterschreiben und mit den geforderten Nachweisen fristgerecht über die bekanntgegebene Vergabeplattform einzureichen. Für alle weiteren, ggf. erforderlichen Unterzeichnungen (z. B. bei Arbeitsgemeinschaften) werden gescannte Unterschriften als gültig anerkannt. Bewerbungen, die nach dem genannten Termin eingehen, werden nicht berücksichtigt. Bewerbungen per E-Mail, Fax oder Post sind nicht zulässig. Die Bewerbungsunterlagen stehen auf der bekanntgegebenen Vergabeplattform für einen uneingeschränkten und gebührenfreien Zugang zum Download bereit. Es erfolgt kein Versand der Bewerbungsunterlagen per Post oder E-Mail. Fragen während der Bewerbungsphase sind ausschließlich über das Kommunikationstool der bekanntgegebenen Vergabeplattform zu stellen. Detaillierte Angaben zum Teilnahmewettbewerb und zu den einzureichenden Bewerbungsunterlagen sind den Dokumenten "Auswahlkriterien" und "Bewerbungsbogen" zu entnehmen. Die genannten Dokumente sind zwingend zu

berücksichtigen! Die zu vergebenden Leistungen bestehen aus: - Leistungsphasen 2 bis 3 der Objektplanung gemäß §§ 33 HOAI; - Leistungsphasen 2 bis 3 der Freianlagen gemäß §§ 38 HOAI; - Leistungsphasen 4-9 der Objektplanung gemäß §§ 33 HOAI als optionale Beauftragung der Auftraggeberin (ggf. in noch von der Auftraggeberin festzulegenden Stufen); - Leistungsphasen 4-9 der Freianlagen gemäß §§ 38 HOAI als optionale Beauftragung der Auftraggeberin (ggf. in noch von der Auftraggeberin festzulegenden Stufen); - Besondere Leistungen in allen Leistungsphasen als optionale Beauftragung der Auftraggeberin (ggf. in noch von der Auftraggeberin festzulegenden Stufen). Die Beauftragung erfolgt stufenweise und sofern das Projekt umgesetzt wird und sofern kein wichtiger Grund einer Beauftragung entgegensteht (hierzu zählt z. B. auch die Nichteinigung bei Vertragsschluss). Die Ausloberin strebt ausdrücklich eine Beauftragung der weiteren Leistungsphasen bis einschließlich Leistungsphase 9 an. Die Beauftragung der weiteren Leistungsphasen erfolgt stufenweise.

VORAUSSICHTLICHE TERMINE DES VERFAHRENS Teilnahmewettbewerb

Bewerberauswahl: 16. KW 2026 Versand der Absageschreiben bzw. Teilnahmebestätigungen: 18./19. KW 2026 Realisierungswettbewerb Ausgabe der Verfahrensunterlagen ab: 20. KW 2026 Schriftliche Rückfragen bis: 22. KW 2026 Rückfragenkolloquium mit Ortsbesichtigung: 23. KW 2026 Abgabe der Arbeiten: 31. KW 2026 Preisgerichtssitzung: 37. KW 2026 Verhandlungsverfahren: 39. KW - 51. KW 2026 Die finale Terminalschiene wird allen Wettbewerbsteilnehmern mit Aufforderung zur Teilnahme am Wettbewerb mitgeteilt. Falls es zu Änderungen des Verfahrens kommen sollte, so erfolgen diese transparent und diskriminierungsfrei. Die Ausloberin würde die Teilnehmer hierüber rechtzeitig informieren. Die Ausloberin stellt eine Verfahrenssumme von voraussichtlich insgesamt 128.000,- Euro (netto) bereit. Als Bearbeitungshonorar stellt die Ausloberin eine Summe von voraussichtlich 90.000,- Euro (netto) zur Verfügung, welche je zu gleichen Teilen an die Planungsteams ausgeschüttet wird, sofern durch diese die in der Auslobung definierten Leistungen erfüllt wurden. Für die Preisgelder stellt die Ausloberin voraussichtlich 38.000,- Euro (netto) zur Verfügung: 1. Preis 19.000,- Euro (netto) 2. Preis 11.500,- Euro (netto) 3. Preis 7.500,- Euro (netto) Das Preisgericht ist berechtigt, durch einstimmigen Beschluss eine andere Aufteilung der Verfahrenssumme vorzunehmen. Alle mit Preisen und Anerkennungen ausgezeichneten Arbeiten werden gem. § 8 (3) RPW 2013 Eigentum der Ausloberin. Das Urheberrecht einschließlich des Schutzes gegen Nachbau und das Recht auf Veröffentlichung der Entwürfe bleibt den Verfasser:innen erhalten.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds:

Participation in a criminal organisation:

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities:

Money laundering or terrorist financing:

Fraud:

Corruption:

Child labour and including other forms of trafficking in human beings:

Breaching obligation relating to payment of taxes:

Breaching obligation relating to payment of social security contributions:

Breaching of obligations in the fields of environmental law:

Breaching of obligations in the fields of social law:

Breaching of obligations in the fields of labour law:

Insolvency:

Assets being administered by liquidator:

Business activities are suspended:

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law:

Grave professional misconduct:

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure:

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:

Early termination, damages, or other comparable sanctions:

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Demokratieort neu leben, Rathaus wird Quartiershaus, Nicht offener, einphasiger, hochbaulich-freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb mit Teilnahmewettbewerb Verhandlungsverfahren gem. VgV

Description: Beurteilungskriterien: - Städtebauliches Konzept - Freiraumplanerisches Konzept - Hochbauliches Konzept - Funktionales Konzept - Wirtschaftlichkeit Die dargestellte Reihenfolge impliziert keine Wertung oder Gewichtung der einzelnen Kriterien gegen- oder untereinander. Das Preisgericht gibt eine schriftliche Empfehlung zur weiteren Entwicklung und Bearbeitung der Aufgabe gemäß § 6 (2) RPW 2013. Die Ausloberin erklärt, unter Würdigung der Empfehlungen des Preisgerichts und entsprechend § 8 (2) RPW 2013 eine:n der Preisträger:innen mit der weiteren Bearbeitung mindestens der folgenden Planungsleistungen zu beauftragen: - Leistungsphasen 2 bis 3 gemäß §§ 33 HOAI - Leistungsphasen 2 bis 3 gemäß §§ 38 HOAI Die Beauftragung erfolgt stufenweise und sofern das Projekt umgesetzt wird sowie sofern kein wichtiger Grund einer Beauftragung entgegensteht (hierzu zählt z. B. auch die Nichteinigung bei Vertragsschluss). Die Ausloberin strebt ausdrücklich eine Beauftragung der weiteren Leistungsphasen bis einschließlich Leistungsphase 9 an. Die Beauftragung der weiteren Leistungsphasen erfolgt stufenweise. Im Falle einer weiteren Bearbeitung werden durch das Verfahren bereits erbrachte Leistungen der Verfasser:innen bis zur Höhe der zuerkannten Preissumme nicht erneut vergütet, wenn der Entwurf in seinen wesentlichen Teilen unverändert der weiteren Bearbeitung zugrunde gelegt wird. Löst sich ein Planungsteam nach der Preisverleihung auf, so ist die Ausloberin berechtigt, unbeschadet der urheberrechtlichen Auseinandersetzung innerhalb des Teams ein Mitglied oder mehrere Mitglieder des Planungsteams mit der dem Verfahren zugrundeliegenden Planungsaufgabe zu beauftragen. Nachgeschaltetes Verhandlungsverfahren: Im Anschluss an den Wettbewerb werden alle mit Preisen ausgezeichneten Planungsteams zur Abgabe eines Erstangebots (bestehend aus Honorarangebot und Präsentation) aufgefordert, zu einem Verhandlungsgespräch eingeladen und anschließend bei Bedarf zur Abgabe eines finalen Angebots aufgefordert. Den Zuschlag erhält das wirtschaftlichste Angebot unter der Berücksichtigung der folgenden Zuschlagskriterien: 1. Lösung der konkreten Aufgabenstellung: 45 % a. davon Bewertung des Wettbewerbsergebnisses: 30 % b. davon Bereitschaft zur Weiterentwicklung nach etwaigen Empfehlungen aus dem Preisgerichtsprotokoll: 15 % 2. Fachlicher Wert: 15 % 3. Qualität: 30 % 4. Preis / Honorar: 10 % Die Ausloberin behält sich vor, den Zuschlag ohne Verhandlung auf Grundlage der Erstangebote zu vergeben (vgl. § 17 (11) VgV).
Internal identifier: 3543.81 FB

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71240000 Architectural, engineering and planning services

5.1.2. Place of performance

Town: Bremen

Postcode: 28779

Country subdivision (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)

Country: Germany

Additional information: entfällt

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Folgende Mindestanforderungen sind von allen Bewerbern zu erfüllen: Eigenerklärung über eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung über die nachstehend geforderten Deckungssummen und über die Bereitschaft zur Erhöhung der Deckungssummen im Auftragsfall: - mind. 1,5 Mio. Euro für Personenschäden (2-fach maximiert) und - mind. 0,25 Mio. Euro für sonstige Schäden (2-fach maximiert) - Erhöhung auf mind. 5,0 Mio. Euro für Personenschäden (2-fach maximiert) im Auftragsfall und - Erhöhung auf mind. 2,0 Mio. Euro für sonstige Schäden (2-fach maximiert) im Auftragsfall Für weitere Angaben s. Bewerbungsbogen und Auswahlkriterien.

Criterion: Average yearly turnover

Description of selection criterion: Folgende Mindestanforderungen sind von allen Bewerbern zu erfüllen: Durchschnittlicher Jahresumsatz (netto) für die letzten 3 zusammenhängenden, abgerechneten Geschäftsjahre: - mind. 300.000 Euro (netto) für den Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 33 HOAI - mind. 100.000 Euro (netto) für den Leistungsbereich Freianlagen gem. §§ 38 HOAI Für weitere Angaben s. Bewerbungsbogen und Auswahlkriterien.

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Folgende Mindestanforderungen sind von allen Bewerbern zu erfüllen: Jährliches Mittel der fachlich geeigneten festangestellten Mitarbeiter für die letzten 3 zusammenhängenden Geschäftsjahre inkl. Büroinhaber, Geschäftsführer etc.): - mind. 4 festangestellte Architekten/Bauingenieure bzw. Absolventen der Fachrichtung Architektur /Bauingenieurwesen für den Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 33 HOAI - mind. 2 festangestellte Landschaftsarchitekten bzw. Absolventen der Fachrichtung Landschaftsarchitektur für den Leistungs-bereich Freianlagen gem. §§ 38 HOAI Für weitere Angaben s. Bewerbungsbogen und Auswahlkriterien.

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Folgende Mindestanforderungen sind von allen Bewerbern zu erfüllen: Die berufliche Qualifikation des für die Erbringung der Leistung Verantwortlichen entspricht - Architekt (Nachweis durch Kammereintrag) für den Leistungsbereich

Objektplanung gem. §§ 33 HOAI - Landschaftsarchitekt (Nachweis durch Kammereintrag) für den Leistungsbereich Freianlagen gem. §§ 38 HOAI Für weitere Angaben s. Bewerbungsbogen und Auswahlkriterien.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Auswahlkriterien für die einzureichenden Referenzprojekte: Es wird je Leistungsbereich (Objektplanung - Neubau und Objektplanung - Umbau/Sanierung) die am besten bewertete Referenz in die Wertung einbezogen (d.h. jeweils die Referenz, mit der je Leistungsbereich die meisten Punkte erreicht wurden). Die Projekte (3A.1 bzw. 3B.1) müssen innerhalb der vergangenen 10 Jahre (Stichtag 01.01.2016) mit der Leistungsphase 8 (Objektplanung) abgeschlossen worden sein. Sofern ein Projekt vor dem o.g. Zeitraum fertiggestellt wurde oder noch nicht mit der Leistungsphase 8 (Objektplanung) abgeschlossen wurde, scheidet es aus der Wertung aus. Sofern die Erfahrung mit öffentlichen Auftraggebern oder Erfahrung mit öffentlich geförderten Maßnahmen für den Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 33 HOAI nicht durch die Referenzen 3A.1 oder 3B.1 nachgewiesen werden kann, ist der Nachweis durch eine zusätzliche Referenz (siehe Vordruck 2E) zu erbringen (Mindestanforderung). Diese zusätzliche Referenz muss innerhalb der vergangenen 15 Jahre (Stichtag 01.01.2011) mit der Leistungsphase 8 (Objektplanung) abgeschlossen worden sein. Es werden nur Projekte in die Wertung einbezogen, für die die entsprechenden Tabellen im Bewerbungsbogen ausgefüllt und die im angegebenen Wertungszeitraum abgeschlossen wurden. Bitte beachten Sie auch die unten aufgeführten Hinweise. Weitere Angaben zur Bewertung der Referenzen sind dem Dokument Auswahlkriterien zu entnehmen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Maximum number of tenders passing: 11

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 11

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Kriterium 1: Lösung der konkreten Aufgabenstellung

Description: Bewertung des Wettbewerbsergebnisses: 1. Preisträger: 5 Punkte; 2. Preisträger: 4 Punkte; 3. Preisträger: 3 Punkte; Gewichtung: 30% Bereitschaft zur Weiterentwicklung nach etwaigen Empfehlungen aus dem Preisgerichtprotokoll - Punkteskala (0-5) Gewichtung: 15%

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 45

Criterion:

Type: Quality

Name: Kriterium 2: Fachlicher Wert

Description: Darstellung einer geeigneten Projektaufbauorganisation und der Aufgabenverteilung innerhalb des Planungsteams. Vorstellung der verantwortlichen und der stellvertretenden Projektleitung sowie der Oberbauleitung mit ihrer spezifischen Projekterfahrungen jeweils für die Gewerke der Objektplanung und Freianlagen. Darstellung eines angemessenen Personaleinsatzes mit konkreter Angabe der Kapazitäten und Aussagen zur Einbindung in parallellaufende Projekte.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 15

Criterion:

Type: Quality

Name: Kriterium 3: Qualität

Description: Erläuterung der Herangehensweise an die Planungsaufgabe sowie Maßnahmen zur Gewährleistung der Qualität. Erläuterung von Maßnahmen zur Gewährleistung der Termine und Kosten sowie Nachtragsmanagement. Dialogfähigkeit im Änderungsprozess.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

Criterion:

Type: Price

Name: Kriterium 4: Preis / Honorar

Description: Honorarangebot: Das günstigste Angebot wird mit 5 Punkten und ein Angebot ab der doppelten Summe des günstigsten Angebots mit 0 Punkten bewertet. Die Punktzahl der dazwischenliegenden Angebote wird durch lineare Interpolation ermittelt. Abstufungen erfolgen bis auf zwei Nachkommastellen.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 10

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 16/03/2026 23:59:59 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9VMENK/documents>

Ad hoc communication channel:

Name: entfällt

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9VMENK>

5.1.12. Terms of procurement**Terms of the design contest regime:**

The decision of the jury is binding on the buyer: yes

Participants already selected: Zur Teilnahme am Wettbewerb gesetzt: - Felgendreher Olf Köchling Architektur GmbH, Bremen mit Grieger Harzer Dvorak Landschaftsarchitekten, Berlin - raumwerk.architekten Hübert und Klußmann PartGmbH, Köln mit Planergruppe GmbH, Essen - ROBERTNEUNT M ARCHITEKTEN GMBH, Berlin mit LOHRENGEL LANDSCHAFT, Berlin - SchröderArchitekten Partnerschaft mbB, Bremen mit bgmr Landschaftsarchitekten GmbH, Berlin

Any service contract following the contest will be awarded to one of the winners of the contest

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9VMENK>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 19/03/2026 14:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Gemäß § 56 (2) VgV kann die Vergabestelle fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen nachfordern. Weiterhin behält sich die Vergabestelle vor, keine

Unterlagen nachzufordern. Nachforderungen in der Bewerbungs- und Angebotsphase, die nicht fristgerecht eingehen, führen zum Ausschluss vom weiteren Verfahren.

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Bremen, Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung

Information about review deadlines: Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 - 4 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: D&K drost consult GmbH

Organisation receiving requests to participate: Sondervermögen Immobilien und Technik der Stadtgemeinde Bremen vertreten durch IB (Stadt)

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Sondervermögen Immobilien und Technik der Stadtgemeinde Bremen vertreten durch IB (Stadt)

Registration number: nicht bekannt

Postal address: Theodor-Heuss-Allee 14

Town: Bremen

Postcode: 28215

Country subdivision (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)

Country: Germany

Email: jan.frers@immobilien.bremen.de

Telephone: 0421 361 147 53

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: D&K drost consult GmbH

Registration number: HRB106860

Town: Hamburg

Postcode: 20459

Country subdivision (NUTS): Hamburg (DE600)

Country: Germany

Contact point: Bereich Vergabe

Email: vergabe@drost-consult.de

Telephone: +49 403609840

Internet address: <https://drost-consult.de>

Roles of this organisation:

Procurement service provider

Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0003

Official name: Vergabekammer Bremen, Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung

Registration number: t:042136159796

Town: Bremen

Postcode: 28195

Country subdivision (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)

Country: Germany

Email: vergabekammer@bau.bremen.de

Telephone: +49 421 361 59796

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 55b681ac-9e48-4250-bb52-34255c2ada37 - 01

Form type: Competition

Notice type: Design contest notice

Notice subtype: 23

Notice dispatch date: 16/02/2026 15:37:32 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 115470-2026

OJ S issue number: 34/2026

Publication date: 18/02/2026